

Das Agenda 21 Kino

ist eine gemeinschaftlich organisierte Veranstaltungsreihe vom Agenda 21-Arbeitskreis Soziales, dem Bund Naturschutz Kreisgruppe Main-Spessart, den Burg-Lichtspielen Karlstadt und dem Movie im Luitpoldhaus Marktheidenfeld.

Landratsamt Main-Spessart
Agenda 21-Beauftragte
Ilse Krämer
Außenstelle Kreisbauhof
Bodelschwinghstraße 83

Telefon 09353-793 1758
E-Mail: Ilse.Kraemer@Lramsp.de
Internet: www.main-spessart.de



Unsere Partner und Unterstützer:

Bund Naturschutz Main-Spessart

Südring 2
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391-8892
www.main-spessart.bund-naturschutz.de



Burg-Lichtspiele Karlstadt

Martellstraße 2
97753 Karlstadt
Tel. 09353-6717
www.burglichtspiele.de



Movie im Luitpoldhaus

Luitpoldstraße 35
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391-2121
www.movie-kino.de



Agenda 21 Kino

In dieser Kinoreihe werden an je zwei Tagen in den
Burg-Lichtspielen Karlstadt
und dem

Movie im Luitpoldhaus Marktheidenfeld

Filme gezeigt, die sich mit vielfältigen Themen rund um den Schutz unserer Erde, Globalisierung, Nachhaltigkeit und weiteren aktuellen Themen unserer Zeit auseinandersetzen.

Die Filme des Agenda 21 Kinos hinterfragen kritisch die Entwicklung unserer Gesellschaft und unsere Werte. Und sie zeigen die Probleme, die wir sonst nur aus nüchternen Nachrichtensendungen kennen, in einem ganz anderen Licht. Die sozialen, ökologischen und ökonomischen Auswirkungen der Globalisierung, die Problematik einer multikulturellen Gesellschaft oder die Herausforderung, mit unserer Umwelt in Harmonie zu leben, sind Themen, die Denkanstöße garantieren.

Im Anschluss steht bei den **Donnerstagsvorstellungen** ein ausgewählter Gesprächspartner zur Verfügung, um das filmische Thema zu diskutieren und zu vertiefen.

Eintritt: 5 Euro (ermäßigt dank unserer Unterstützer)



Angebot für hörgeschädigte Menschen:
Die Nutzung einer mobilen induktiven Höranlage ist nach vorheriger Anmeldung (mind. 1 Woche) möglich.



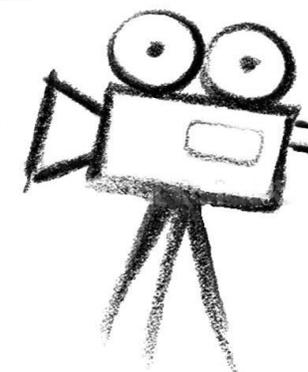
Agenda 21-Arbeitskreis Soziales

Landratsamt Main-Spessart
Agenda 21-Beauftragte
Ilse Krämer
Außenstelle Kreisbauhof
Bodelschwinghstraße 83

Telefon: 09353-793 1758
E-Mail: Ilse.Kraemer@Lramsp.de
Internet: www.main-spessart.de



Agenda 21 Kino



September 2020

bis

Januar 2021

in

Karlstadt

Burg-Lichtspiele

und

Marktheidenfeld

Movie im Luitpoldhaus

Agenda 21 Kino im September 2020

Movie im Luitpoldhaus
03.09.2020, 20.30 Uhr
07.09.2020, 19.30 Uhr

Burg-Lichtspiele
10.09.2020, 20.00 Uhr
13.09.2020, 17.30 Uhr

DAS INNERE LEUCHTEN

Regie: Stefan Sick
Dokumentarfilm, 99 Min.
Deutschland 2019



Demenz, eine schockierende Diagnose, die für die Betroffenen sowie für ihre Angehörigen viel verändert. Dabei kann Annahme der Krankheit und die Akzeptanz der Auswirkungen auf das Leben ebenso schwierig sein wie die Suche nach einem geeigneten Behandlungsansatz. Der Dokumentarfilmer Sick beobachtet den Alltag von Demenzkranken und konzentriert sich hauptsächlich auf positive Situationen und Begegnungen, etwa beim Musizieren, Ballspielen, Lesen oder im einfachen Gespräch. Dabei versucht er auf poetische Weise, Ängste im Umgang mit Demenzkranken zu reduzieren und die Menschlichkeit jedes Einzelnen zu fördern, der an dieser komplexen und sehr schwer zu verstehenden Krankheit leidet. Denn Demenzkranke bleiben sensible menschliche Wesen, die Aufmerksamkeit verdient haben.

Diskussionspartner am 07.09.20: RuDiMachts! MAR
Diskussionspartner am 10.09.20: Caritasverband MSP

Agenda 21 Kino im Dezember 2020

Movie im Luitpoldhaus
03.12.2020, 20.30 Uhr
07.12.2020, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele
10.12.2020, 20.00 Uhr
13.12.2020, 17.30 Uhr

ANDERS ESSEN - DAS EXPERIMENT

Regie: Kurt Langbein, Andrea Ernst
Dokumentarfilm, 98 Min.
Deutschland 2020



Für diesen Film wird erstmals ein Acker mit genau jenen Getreiden, Gemüsen, Früchten, Ölsaaten und Gräsern bepflanzt, die pro Person auf unseren Tellern landen – und die die Industrie u.a. zu Futtermitteln für Tiere verarbeitet. Es entsteht ein Feld von 4.400 m² Größe, die Fläche eines kleinen Fußballfeldes, das der „durchschnittliche“ Bürger benötigt. Zwei Drittel davon liegen im Ausland. Insgesamt verbrauchen wir doppelt so viel, wie uns eigentlich zusteht: Würden sich alle Menschen so ernähren, bräuchten wir eine zweite Erde. Lässt sich daran etwas ändern? Drei Familien wagen sich in den Selbstversuch. Sie beginnen regional einzukaufen und entdecken das Kochen neu. Das Ergebnis überrascht. Anders essen verändert tatsächlich unseren Landverbrauch und die CO₂-Last.

Diskussionspartner am 03.12.20: n.n. und am 10.12.20: n.n.

Agenda 21 Kino im Oktober 2020

Movie im Luitpoldhaus
01.10.2020, 20.30 Uhr
05.10.2020, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele
08.10.2020, 20.00 Uhr
11.10.2020, 17.30 Uhr

AUS LIEBE ZUM ÜBERLEBEN

Regie: Bertram Verhaag
Dokumentarfilm, 90 Min.
Deutschland 2019



Verhaag befasst sich mit acht Bauern, die ökologische Landwirtschaft betreiben und dafür gänzlich auf Pflanzengifte verzichten. Darüber hinaus setzen sie sich für faire Arbeitsbedingungen und eine andere Art der Landwirtschaft ein. Obwohl die Bauern mit vielen Gegnern und Widerständen zu kämpfen haben, hindert sie das nicht daran, weiter an ihren Überzeugungen festzuhalten und den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. Ein Beispiel ist der Bauer Kögel. Er hat seine Kühe früher enthornt und sie mit Kraftfutter und Medikamenten gefüttert. Seine Tiere wurden oft krank, weshalb sie nun täglich auf die Weide dürfen, Gras und Heu fressen und ihre Hörner behalten dürfen. Belohnt wird er mit glücklicheren und gesünderen Rindern – das spart eine Menge Geld beim Tierarzt und macht auch den Landwirt glücklich.

Diskussionspartner am 01.10.20: n.n.
Diskussionspartner am 08.10.20: n.n.

Agenda 21 Kino im Januar 2021

Movie im Luitpoldhaus
07.01.2021, 20.30 Uhr
11.01.2021, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele
14.01.2021, 20.00 Uhr
17.01.2021, 17.30 Uhr

ROMYS SALON

Regie: Mischa Kamp
Drama 90 Min.
Deutschland, Niederlande 2020



Seit ihre Mutter Vollzeit arbeitet, muss Romy nach der Schule zu ihrer Großmutter. Oma Stine steht allerdings ebenfalls noch erfolgreich mitten im Berufsleben, betreibt einen eigenen Friseursalon und ist alles andere als die nette Oma von Nebenan. Durch die gemeinsame Zeit im Salon finden die beiden einen Weg, sich gegenseitig neu zu entdecken. So ist es dann auch Romy, der die ersten Veränderungen ihrer Großmutter auffallen und die sie im Salon unterstützt, damit keiner etwas davon bemerkt. Bis zu dem Tag, an dem Romys Mutter entscheidet, dass Stine nicht mehr den Friseursalon und auch ihr alltägliches Leben eigenständig meistern kann. Ein berührender und leidenschaftlicher Film über drei Generationen von Frauen, der das Thema Demenz anhand der Beziehung von Romy zu ihrer Oma Stine realistisch und lebensnah erzählt.

Agenda 21 Kino im November 2020

Movie im Luitpoldhaus
05.11.2020, 20.30 Uhr
09.11.2020, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele
05.11.2020, 20.00 Uhr
08.11.2020, 17.30 Uhr

BUT BEAUTIFUL

Regie: Erwin Wagenhofer
Dokumentarfilm, 116 Min.
Deutschland, Österreich 2019



Wagenhofer beschäftigt sich mit Menschen, die noch einmal einen neuen Weg einschlagen. Viel zu oft haben wir davor Angst und träumen stattdessen von einem komplett anderen Leben. Doch es gibt sie, die Menschen, die den Sprung ins Ungewisse wagen. Sie trauen sich in eine neue Zukunft. Wie soll so ein neues Leben eigentlich aussehen und ist die Verwirklichung dessen überhaupt möglich? Wagenhofer zeigt, wie Frauen, die nie eine Schule besucht haben, rund um den Globus Solaranlagen bauen und abgelegene Dörfer mit Strom versorgen. Auf La Palma haben es sich Visionäre zur Aufgabe gemacht, totes Land wieder in frisches Grün zu verwandeln. Anderswo gibt es mit einem geistlichen Führer und seiner tibetischen Schwester ein Duo, das mit seinen großen Herzen junge Menschen wieder zum Lachen bringen.

Diskussionspartner am 05.11.20: n.n.
Diskussionspartner am 05.11.20: n.n.

Agenda 21 Kino

Die Kinoreihe ist ein Projekt des Arbeitskreises Soziales der Landkreis-Agenda 21 und startete im April 2018.

Kino einmal anders. Statt Action, Spannung und großer Gefühle geht es um Inhalte, die uns alle bewegen. **Globalisierung, Menschenrechte, Umweltschutz, Nachhaltigkeit, kurzum, ein Programm über die Risiken und Nebenwirkungen im Umgang mit den Fragen unserer Zeit.**

Hierzu konnten die Kreisgruppe des Bund Naturschutz Main-Spessart und die VHS Karlstadt und Marktheidenfeld als Kooperationspartner gewonnen werden.

Die Kinovorführung ist dank Sponsoren zu einem Sonderpreis von 5 € zu besuchen.

Gerne können für die Filme auch Sondervorstellungen für Schulklassen außerhalb der regulären Öffnungszeiten gebucht werden. Bitte wenden Sie sich hierfür an die Kinos.